



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien

Jahresbericht 2012

Liebe Freunde und Förderer von Chance auf Leben e.V.,

ein Jahr voller Einsatz und Erfolg für unsere geförderten Mädchen und Frauen geht zu Ende. Wir freuen uns, Sie mit unserem neunten Jahresbrief persönlich über den Verlauf unserer Projekte und unserer neuen Ausbildungsprogramme informieren zu können. Dank Ihrer großzügigen Unterstützung konnten wir unsere Förderprogramme weiterhin umfassend umsetzen und für viele Frauen und Mädchen einen Weg in eine bessere Zukunft ebnen.



Sehr viele Patenmädchen haben bereits ihre Schul- bzw. Berufsausbildung abgeschlossen, haben einen sicheren Arbeitsplatz oder qualifizieren sich sogar durch einen Universitätsabschluss. Es hat sich als besonders effektiv erwiesen, dass in unserem Patenschaftsprogramm – mittlerweile über 220 Patenmädchen- die einzelnen Schüler und ihre Familien durch Sozialarbeiter begleitet und auch individuelle Fördermaßnahmen auf Anfrage ermöglicht werden. Unsere Erfahrung zeigt, dass mit schulischer Bildung das Selbstbewusstsein der Mädchen wächst und sich auch schwierige Situationen mit Unterstützung und Mut lösen lassen.

Einen ganz besonderen Erfolg können wir dem Ort Manichapada verzeichnen. Unser Schulungszentrum, mit Küche, sanitären Anlagen hat sich zu einem anerkannten Schulungsort für Veranstaltungen entwickelt. Am Vormittag findet weiterhin die Kinderbetreuung mit täglichem Mittagessen für die Kleinsten statt. Um den betreuenden Frauen den anstrengenden Wege des Holzsuchens zu ersparen, haben wir für diesen Kindergarten probeweise einen Solarkocher angeschafft. Bisher wurde auf Holz-Feuerstellen gekocht. Seit Mitte des Jahres kann das Mittagessen für die Kindergartenkinder mit Sonnenenergie frisch zubereitet werden. Wegen der erfolgversprechenden ökologischen und ökonomischen Faktoren haben wir



beschlossen, weitere fünfzehn Kindergärten auf dem Lande mit einem Solarkocher auszustatten.



Der Anschaffungspreis pro Stück beläuft sich auf ca. 55 Euro. Ein Begleitprogramm zur Auswertung ist vorgesehen. Da sie kein Wasser und Holz mehr herbeiholen müssen, haben die Frauen von Manichapada die gewonnene Zeit für ein von uns gefördertes Programm genutzt. Chance auf Leben stellt Gemüsepflanzen zur Verfügung, die von den Frauen in persönlicher Verantwortung nach ertragreicher Ernte auf dem Markt verkauft werden können.

Die positive Veränderung des Ortes durch unser Schulungszentrum hat bewirkt, dass eine befestigte Straße mit staatlicher Hilfe durch die Gemeinde gebaut wurde.

Unser seit 2009 gefördertes zinsloses Mikrokreditprogramm für Frauen, die entweder selbst an Aids erkrankt sind oder aidskranke Angehörige betreuen, entwickelt sich als eine sehr erfolgreiche Hilfe zur Selbsthilfe. Zur Zeit werden über 60 Frauen und Familien betreut. Es ist geplant, durch Neuananschaffungen wie z.B. einer Papiermaschine, den Frauen weitere Möglichkeiten zu eröffnen, in den neuen Räumlichkeiten mit ihrer Arbeit Geld zu verdienen.

Im Oktober konnte ein weiterer Brunnen eingeweiht werden. Die Brunnenanlage in Zaghdar versorgt den Ort und die Dorfschule mit frischem Wasser. Die Dorfgemeinde zeigte große Dankbarkeit, denn seit drei Generationen gibt es erstmalig wieder Wasser vor Ort. Die Frauen mussten zuvor mehr als fünf Km laufen um an eine Wasserstelle zu gelangen. Insgesamt hat Chance auf Leben bereits 12 Brunnen für Dörfer ohne Wasserversorgung bauen können.

Unsere Erfahrungen zeigen, dass die Basisarbeit mit Kinderbetreuung, Frauenberatung etc. in den Dörfern der Ureinwohner Adivasi erst sinnvoll begonnen werden kann, wenn ein kleines Zentrum vorhanden ist. Wir sind glücklich einen Sponsor für ein neues Zentrum in Mohili gefunden zu haben. Unter Mithilfe der Dorfbevölkerung wird nach dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ ein neues Zentrum entstehen. Die Grundsteinlegung wurde mit den Mädchen und Frauen feierlich eröffnet. Die Fertigstellung ist für Ende Dezember geplant. Dies wird unser viertes Zentrum auf dem Lande sein.

Das von Lufthansa Help Alliance gesponserte Ausbildungszentrum Shahapur bietet nach einem guten Start aufgrund der Nachfrage jetzt neben Computerkursen auch Näh- und Kosmetikkurse für Mädchen und Frauen an.



Unser ältestes Projekt, finanziert durch das Benefizgolfturnier im Bochumer Golfclub, den Kindergarten im Slum von Mumbai, möchten wir nicht unerwähnt lassen. In diesem Jahr konnten wieder 17 Kinder, d.h. für uns die dritte Generation unserer Kleinsten in die Grundschule aufgenommen werden.

Unser neues Projekt „Mutter und Kindfürsorge“ zur Betreuung von schwangeren Frauen mit Nachsorge in Uttan hat sich als beispielhaft und erfolgreich erwiesen und ist mit unserer Hilfe in einer weiteren Gemeinde eingeführt worden.

Es macht uns sehr froh und dankbar, wenn wir sehen, wie viele positive Veränderungen die Bildungsprojekte für unsere geförderten Mädchen und Frauen auch in diesem Jahr wieder bewirkt haben.

Dies alles war nur durch Ihre treue Unterstützung und Hilfe durchführbar. Dafür bedanken wir uns im Namen aller Mädchen und Frauen. Wir hoffen sehr, dass wir auch im kommenden Jahr dank Ihrer Unterstützung unsere Arbeit für die Frauen und Mädchen erfolgreich fortsetzen können.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre

Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römer-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 430 700 240 1019298 00